

Mitteilungsblatt der Gemeinde

Aurach



aurach
weinberg
dietenbronn
eyerlohe
gindelbach
hilsbach
vehlberg
westheim
windshofen

25-jähriges
Firmenjubiläum
PAN PLAST
Kunststoffverarbeitung
GmbH & Co. KG
Aurach-Weinberg
am 21. und 22. Juni 2013.



PAN-PLAST-Chef Franz Lechner

26

**43. Jahrgang
Freitag
28. Juni 2013**



Auszüge aus dem Grußwort
von Erstem Bürgermeister Manfred Merz

„Herzlichen Dank für die Einladung – ich grüße Sie alle persönlich und im Namen der Gemeinde Aurach.

Zunächst einmal gratuliere ich der Unternehmensleitung mit Herrn Franz Lechner an der Spitze, aber auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu 25 Jahren PAN PLAST hier am Standort in Weinberg.

„Das Geheimnis des Erfolges ist, den Standpunkt des anderen zu verstehen“ (Henry Ford) – so ist es auf der Einladung zu lesen.

25 Jahre PAN PLAST hier in Weinberg ist eine Erfolgsgeschichte für das Unternehmen und für unsere Gemeinde.

Aus der Sicht der Gemeinde liest sich der Ablauf so: Am 10.03.1987 beantragte Herr Gregor Zoller eine Fertigungshalle mit Nebenräumen auf der Fl.-Nr. 146, Gemarkung Weinberg ...

- hier zählte der Bürgermeister die weiteren Bauaktivitäten auf.

... und im Oktober 2007 die Erweiterung mit dem Neubau einer Produktions- und Lagerhalle in Leichtbauweise nach Westen.

Die Gewerbeanmeldung erfolgte am 22. Juni 1988, also auf den Tag genau vor 25 Jahren.

Aus kleinen Anfängen ging es los und Stück für Stück wurde in den vergangenen 25 Jahren ein Betrieb am Markt und hier am Standort in Weinberg etabliert.

Wir schielen von unserer Region aus oft etwas wehmütig in die Ballungsräume mit all ihren Segnungen, aber ich denke, auch mit manchen Problemen. Umso wichtiger sind Unternehmen wie PAN PLAST hier in unserem ländlichen Raum, für qualifizierte Arbeitsplätze und um der Abwanderung insbesondere junger Menschen entgegenzuwirken. Ich denke, wir können auch etwas bieten, das fängt mit zuverlässigen Arbeitskräften an, geht mit der Bereitstellung entsprechender Flächen weiter und endet noch lange nicht bei einer flexiblen Zusammenarbeit.

„Das Geheimnis des Erfolges ist, den Standpunkt des anderen zu verstehen.“

Als es 2007 um die Erweiterung des Betriebes ging, da haben wir, sehr geehrter Herr Lechner, unsere Standpunkte gegenseitig ausgetauscht und wir haben verstanden. Ihnen ging es um eine Grundsatzentscheidung, auch ein Standort im osteuropäischen Auslandstand zur Debatte. Der Gemeinde ging es darum, den Standort zu halten und wenn möglich, einen Ausbau zu ermöglichen. In enger und vertrauensvoller Kooperation an mehreren runden Tischen mit den Behörden ist es gelungen, die Erweiterung zu vernünftigen Konditionen zeitnah zu ermöglichen und den Unternehmensstandort, sprich den Betrieb, aber auch die Immobilie durch die Aufstellung eines Bebauungsplanes dauerhaft abzusichern. ...

Firmen wie PAN PLAST können sich am internationalen Markt deshalb behaupten, weil sie flexibel sind und weil sie einen technologischen Vorsprung haben.

Fortsetzung auf Seite 2



Kompetenz von der Planung über die Konstruktion und Entwicklung bis hin zur Produktion von Kunststoffteilen und ganzen Baugruppen; Qualität „Made in Mittelfranken“ – das gilt für PAN PLAST.

Diesen Vorsprung zu halten, auch in den nächsten 25 Jahren und darüber hinaus, das ist einer meiner Wünsche an diesem Jubiläumstage; das wird dann gelingen, wenn wir alle an einem Strang ziehen, das Unternehmen und die Politik. Ich wünsche aber auch Stabilität in schwierigen Zeiten; denn, machen wir uns nichts vor, das Auf und Ab ist Teil unseres Wirtschaftslebens und es ist für ein Unternehmen überlebenswichtig, auf Krisen eingestellt zu sein, diese zu meistern und auch da gilt es zusammenzustehen!

Ein solcher Tag ist auch immer ein Punkt vorauszuschauen und so habe ich mit Freude mitbekommen, dass Tochter Nina Tripkovic-Lechner hier mit eingestiegen ist. Mit Christof Gruber und Manfred Hetzel sind zwei weitere jüngere Menschen in die Unternehmensleitung mit eingebunden und der Sohn der Familie Lechner steht künftig bereit. Wir sehen – für die Nachfolge ist schon jetzt gesorgt und damit der Fortbestand des Unternehmens in der Zukunft gesichert.



Eine große Schar an Gästen, darunter Landrat Dr. Jürgen Ludwig

Ich danke für die hervorragende Zusammenarbeit, für die unternehmerische Leistung, für die Bereitstellung und Sicherung von Arbeitsplätzen in unserer Region und auch für die gezahlten Steuern und Abgaben, auf die wir angewiesen sind.

Danke auch für die Unterstützung unserer Vereine – an diesem Abend sichtbar zum SV 67 Weinberg e. V.

Glück auf für die Firma PAN PLAST und Gottes Segen zu allem Tun und Lassen."



Moderne Fertigungs-Anlagen



Reges Interesse bei Betriebsbesichtigungen



Das Team des SV 67 Weinberg sorgte für die perfekte Bewirtung

Freiluftgottesdienst

der Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Weißenkirchberg-Aurach
am Sonntag, 23. Juni 2013 im „Rattelmeier-Garten“
„Ihr seid das Salz der Erde und das Licht der Welt“



Gemeinsames Gebet



Kirchenchor - wir loben mit Gesang den Herrn



Umsichtiger Kutscher mit „wertvoller“ Fracht



Benefizveranstaltung
zugunsten der
Hochwassergeschädigten
in Bayern



Einladung zum

Tag der Franken

in der Gemeinde Aurach



Musik	am Freitag, den 5. Juli 2013
Gesang	ab 20.00 Uhr
Tanz	in der Schulsporthalle
Literatur	in Weinberg, Schulstraße 1
Mundart	Einlass: 19.00 Uhr,
Fränkische Brotzeit	Eintritt frei!

Benefizveranstaltung zugunsten der hochwassergeschädigten Bürgerinnen und Bürger in Bayern. Wir bitten um großzügige Spenden!

PROGRAMM

- 20.00 Uhr Eröffnung des Festabends durch das **Bläserensemble Schneider** aus Weinberg
- 20.10 Uhr Begrüßung und Moderation: **Altbürgermeister Werner Herzog** aus Herrieden
- 20.15 Uhr **Trachtengruppe** des Gartenbau- und Heimatpflegevereins Aurach und **Kindertanzgruppe** mit dem Tanz „Schwarzer Peter“ und „Siebenschritt“ sowie der „Sternpolka“ und Walzer mit Kerwa-Liedern, begleitet von der Gruppe **„A weng fränkische Volksmusik“** (Axel Hillmann, Helmut Raab, Renate Lindner, Werner Niebler und Katharina Rieber)
Dürrwanger Harles-Sänger (Kurt Reithofer, Ernst Meyer, Franz Lechner, Hans Schmutterer, Dieter Schiebel, Adam Marx und Werner Schineis)
„Uns schiggd der Himml“ von **Dr. Helmut Haberkamm**, fränkischer Dichter und Stückeschreiber

Pause ca. 21.00 - 21.30 Uhr

Für das leibliche Wohl werden „fränkische Brotzeit-Schmankerl“ angeboten.

- 21.30 Uhr „A wohre Brachd“, **Dr. Helmut Haberkamm**
Gesangverein Weinberg: „Musikanten-glück“ fränkisches Volkslied, Satz: Karl Haus) und „Lohlibobb“ Original Lollipop, T.+M.: Julius Dixon, Beverley Voss
„A weng fränkische Volksmusik“, „Frau Schmidt“ (Schottisch) und Walzer
- 22.10 Uhr „Frankn is a Draum“, **Dr. Helmut Haberkamm**
- 22.25 Uhr **Dürrwanger Harles-Sänger**
Bläser-Ensemble Schneider
Gesangverein Aurach: „Zauber der Musik“ und „Übern Weiher nüber“
- 23.00 Uhr Verabschiedung durch Werner Herzog und gemeinsames Lied mit musikalischer Begleitung: „Kein schöner Land“

Fischerfest Weinberg

Viele Besucher - ein rundes Programm für Jung und Alt
21. bis 23. Juni 2013



Fisch und mehr frisch vom Grill



Gaudi-Floßbrennen auf dem Schulweiher - Wir geben alles für euch!



25. Ferienprogramm der Gemeinde Aurach



Nicht vergessen – letzter Abgabetermin für eure Ferienprogramm-Wünsche ist Donnerstag, der 4. Juli 2013 um 18.00 Uhr!

AGIL

Beim Ferienprogramm der Stadt Leutershausen sind bei einer Veranstaltung noch Plätze frei, die uns zur Verfügung gestellt werden.



MUSEUM IM KOFFER – REISE NACH INDONESIEN Montag, den 05.08.2013

Treffpunkt: 15.00 Uhr – 17.30 Uhr
Kulturhaus am Ochsenhof, Leutershausen
Teilnehmerbegrenzung: 30 Kinder ab 8 Jahre
Unkostenbeitrag: 8,00 Euro

Du reist in das Land der 17000 Inseln und 130 aktiven Vulkane – nach Indonesien. Du wirst heute kochen wie in Westjava, Wachsbatik herstellen und Opferschalen basteln wie in Bali.

Anmeldungen sind ausschließlich beim Ferienspaßteam der Stadt Leutershausen, Sandra Reißig und Bianca Archut, möglich (Stadt Leutershausen, Am Markt 1-3, 91578 Leutershausen, Tel.-Nr: 09823/951-15 oder 951-16).



Amtliche Bekanntmachungen

Workshops „Erneuerbare Energien“ und „Nahwärmenetze“

Im Rahmen der Erstellung eines Energiekonzepts für die Gemeinde Aurach sollen in Workshops konkrete Projekte für eine zukunftsfähige Energieversorgung und einen wirtschaftlichen Energieverbrauch diskutiert und erarbeitet werden. Es finden zwei Workshops zu folgenden Themen **jeweils um 19.30 Uhr im Mehrzweckraum der Johann-Anton-von-Zehmen-Grundschule** statt:

- 1) **Workshop „Erneuerbare Energien“:**
Donnerstag, den 04.07.2013
- 2) **Workshop „Nahwärmenetze“:**
Mittwoch, den 17.07.2013

Alle Bürger/innen, Gewerbetreibende und andere Akteure, die sich für Energiethemen interessieren und sich privat oder beruflich mit alternativer Energieerzeugung oder Energieeffizienz befassen, sind herzlich eingeladen, mit ihren Kenntnissen und Ideen in den Workshops mitzuarbeiten.

Verlegung der nördlichen Bushaltestelle Ansbacher Straße (Richtung Feuchtwangen) ab 1. Juli 2013

Aufgrund der Bauarbeiten in der Ortsdurchfahrt Aurach muss die Bushaltestelle Richtung Feuchtwangen in der Ansbacher Straße ab 1. Juli verlegt werden.

Die Ersatzhaltestelle wird ab 01.07. bis voraussichtlich Ende Oktober auf dem Parkstreifen vor dem Anwesen Ansbacher Straße 5 eingerichtet.

Sperrung der Verbindungsstraße: Ansbacher Straße und Bergstraße

Die Verbindungsstraße zwischen Ansbacher Straße und Bergstraße ist vom 27. Juni 2013 bis 29. Juni 2013 wegen einer Veranstaltung voll gesperrt. Wir bitten um Beachtung!

Vorankündigung

Bürgerinformations-Veranstaltungen

am Montag, 15. Juli 2013 und am Dienstag, 16. Juli 2013, jeweils 20.00 Uhr, in der Schule in Aurach und in der Schulsporthalle in Weinberg.

Thema: Abwasserbehandlung in unserer Gemeinde

- Anschluss von Weinberg an Aurach
- Anschluss nach Leutershausen und dort Errichtung einer gemeinsamen Abwasser-Behandlungs-Anlage für die Stadt Leutershausen und die Gemeinden Aurach, Dombühl und Buch am Wald

mit Vertretern des Wasserwirtschaftsamtes Ansbach, dem Ingenieurbüro Biedermann und der Stadt Leutershausen.

Zur Vorbereitung der Versammlung wird gebeten, Fragen bzw. Diskussionspunkte bis spätestens 8. Juli 2013 bei der Verwaltung, Frau Nenning, einzureichen.

Manfred Merz
1. Bürgermeister

4. Westmittelfränkischer Energiepreis

Das „**Netzwerk Erneuerbare Energien Westmittelfranken**“ verleiht heuer zum vierten Mal den „**Westmittelfränkischen Energiepreis**“.

Um das Klima zu schonen, muss unser Energieverbrauch verringert und die Energieversorgung auf erneuerbare Quellen umgestellt werden.

Westmittelfranken soll sich zum Vorreiter bei regenerativen Energien und Energieeffizienz weiterentwickeln. Hier gibt es bereits überdurchschnittlich viele Aktivitäten im Bereich erneuerbarer Energien und gute Beispiele dafür, wie in Haushalten, Unternehmen und Gemeinden durch intelligente Lösungen Energie eingespart werden kann.

Mit dem Energiepreis sollen diese Vorbilder für ihr Engagement ausgezeichnet und ihre Projekte in der breiten Öffentlichkeit bekannt gemacht werden. Die Beispiele sollen Nachahmer finden und so den Grundstein für neue Vorhaben und intelligenten Klimaschutz legen.

Bewerben können sich bis zum 12. Juli 2013 Bürger und Institutionen der Landkreise Ansbach, Neustadt Aisch - Bad Windsheim, Weißenburg, Roth und der Stadt Ansbach.

Bewerbungen können in vier Kategorien eingereicht werden:

Endverbraucher:

Optimierung von Gebäuden im Wohnbereich: Gebäudedämmung, Heizungserneuerung und intelligente Techniken zur Minimierung des Kohlendioxid-Ausstoßes

Betriebe/Kommunen/öffentliche Einrichtungen:

Vorbildliche Projekte in den Bereichen Energieeffizienz und Einsatz erneuerbarer Energien

Akteure (Entwickler, Hersteller, Handwerksbetriebe)

Beschreibung besonders innovativer Projekte unter Hervorhebung der Besonderheiten

Aktionsgruppen

Gemeinsame Aktivitäten von Gruppen zur Senkung des Energieverbrauchs und zum Einsatz erneuerbarer Energien

Für jede Kategorie gibt es ein Bewerbungsblatt, das unter www.eewmf.de heruntergeladen werden oder unter den Telefonnummern 0981/4664-4007 oder 09826/6588821 bestellt werden kann.

Die besten Projekte einer jeden Kategorie werden durch eine kompetente Jury aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft ausgewählt.

Im Rahmen einer öffentlichen Abschlussveranstaltung am 29. August 2013 werden **alle** eingereichten Projekte prämiert. Die Gewinner der vier Kategorien werden in Presseartikeln vorgestellt.

Fundsache

1 Ball, blau-rot, wurde vor dem Schreibwarengeschäft Feuchter gefunden. Abzuholen im Bürgerbüro.

Sie suchen ein Geschenk?

Verschenken Sie doch eine CD des Bürgermeister-Chors im Landkreis Ansbach. Diese kann zum Sonderpreis von 7 Euro im Bürgerbüro der Gemeinde Aurach erworben werden.

Forstrevier Aurach



Sprechstunde

mittwochs, 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr im Rathaus Aurach, Sitzungssaal.

Revierleiter Christian Stegmaier, Mobil-Telefon 0175/7251629



Abfallwirtschaft

- **Hausmüllabfuhr:**
Nächste Abholung: **Donnerstag, 11. Juli 2013** ab 6.00 Uhr.
- **Biomüllabfuhr:**
Nächste Abholung: **Donnerstag, 4. Juli 2013** ab 6.00 Uhr.
- **Grüne Tonne:**
Nächste Abholung: **Donnerstag, 11. Juli 2013** ab 6.00 Uhr.
- **Gelber Sack:**
Nächste Abholung: **Mittwoch, 17. Juli 2013** ab 6.00 Uhr.
- **Wertstoffhof-Öffnungszeiten:**
freitags von 16.15 Uhr bis 18.30 Uhr (Sommerzeit)
- **Grüngut:**
Häckselfähiges, **nur vollständig entlaubtes Material** kann angefahren werden bei: Stefan Kemmettmüller samstags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr in Aurach auf dem Grundstück gegenüber den Maschinenhallen Richtung Dietenbronn, und bei Otmar Bögelein nach Vereinbarung unter Tel. Nr. 0171/5203988 in Weinberg. Es wird ausschließlich naturbelassenes, holziges, häckselfähiges Material angenommen, Thujaheckenschnitt usw. ist zum Häckseln nicht geeignet.
- **Bauschuttdeponie:**
An der Bauschuttdeponie in Dietenbronn kann wieder Bauschutt und Erdaushub angeliefert werden. Die Bauschuttdeponie ist grundsätzlich bis Oktober jeweils samstags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr geöffnet. Soll außerhalb der gewöhnlichen Öffnungszeit Bauschutt oder Erdaushub angeliefert werden, ist dies rechtzeitig, mindestens einen Tag vorher, mit dem Deponiewart, Herrn Burkhard Rumrich, Tel. 09804/915337, abzusprechen.
Gebühren: Erdaushub 7,00 €/m³, Bauschutt 10,00 €/m³. Bei Anlieferung außerhalb der gewöhnlichen Betriebszeit ist zusätzlich ein Betrag von 18,00 € pro Stunde zu entrichten.

Büchereien Aurach und Weinberg



Aurach: montags von 17.00 bis 19.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Karin Heller

Weinberg: montags von 16.30 bis 18.30 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Sabine Dauer

Öffnungszeiten Bürgerbüro:



Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag, 16.00 bis 18.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Brigitta Hopp,
Tel. 09804/9154-24

Herausgeber und Redaktion:

Gemeindeverwaltung 91589 Aurach
Telefon: 0 98 04/91 54-0, Telefax: 0 98 04/91 54-25
Internet: www.aurach.de, E-Mail: info@aurach.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der 1. Bürgermeister.

Erscheint normalerweise wöchentlich freitags.
Redaktionsschluss ist am Dienstag vorher, 12.00 Uhr.
Das Mitteilungsblatt ist gedruckt auf Recyclingpapier.

Layout, Druck und Anzeigenverwaltung:

Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden
Telefon: 0 79 53/98 01-0, Telefax: 0 79 53/98 01-90
Internet: www.krieger-verlag.de

AGIL-Nachrichten

AGILer Kunst- und Kulturspiegel

Sonntag, 30.06.2013, 19.00 Uhr, Stiftsbasilika Herrieden
Zeit der Stille - Eine Stunde mit Harfe und Panflöte - Melodien die berühren - Momente der Ruhe und Geborgenheit.
Harfe: Gabriele Weigel, Lehrberg
Panflöte: Gottlieb Kellner, Ansbach
Eintritt frei -
Spenden für die Anschaffung einer Chororgel erbeten.

Feuerwehren

FFW Aurach

Freitag, 28. Juni 2013, 20.00 Uhr, Stammtisch.
Montag, 1. Juli 2013, 20.00 Uhr, Übung.

Auracher Feuerwehrynachwuchs erlebte 24 spannende Stunden: Auch Wärmebildkamera kam zum Einsatz

Voll im Stress waren 20 Jugendliche im Alter von 12 bis 17 Jahren der Freiwilligen Feuerwehr Aurach bei ihrem Jugendfeuerwehrtag.



Dabei verrichtete der Nachwuchs über 24 Stunden hinweg einen Dienst, der sonst im Alltag einer Berufsfeuerwehr erbracht wird. Die Leitung oblag der Jugendwartin Nicole Göttler, die von Kommandant Michael Rieber, dessen Stellvertreter Hartmut Tremml, Gruppenführer Rainer Gedon, Christina Bohrer und weiteren aktiven Feuerwehrleuten unterstützt wurde. Den jungen Leuten einen Einblick in den interessanten Dienst zu gewähren, bei dem das kameradschaftliche Miteinander ganz wichtig sei, nannte Nicole Göttler als Grund für die Durchführung dieses Feuerwehrtages. Auch bei den Eltern erweckte diese intensive Schulung Begeisterung: „Wir wissen, dass unsere Kinder Sinnvolles machen“, drückte eine der anwesenden Mütter ihre Anerkennung für das Gebotene aus. Nach einem gemeinsamen Essen mit den Eltern und Geschwistern stand gleich am ersten Tag gegen 21.00 Uhr ein Flächenbrand in Nähe des Gerätehauses auf dem Programm, den es zusammen mit erwachsenen Wehrleuten zu löschen galt. Mit dem Film „Hangover“ und einem gemütlichen Beisammensein vertrieb man sich die Zeit, bis um 24 Uhr zwei Brandmelder Alarm auslösten, die sich dann als Fehlalarm entpuppten. Kaum zur Ruhe gekommen, wurden die Jugendlichen frühmorgens um drei Uhr erneut vom schrillen Ton der Alarmglocke aus dem Schlaf gerissen: Drei vermisste Personen mussten in einem Waldstück



mittels Wärmebildkamera ausfindig gemacht werden. Nach dem Frühstück gings in einer Art „Leistungsmarsch im Ort“ weiter. An fünf Stationen galt es für die Jungfeuerwehler Punkte, beispielsweise beim Zuordnen von Gerätschaften, beim Schlauchausrollen oder Leinenbeutelwerfen, zu sammeln. Nachmittags standen dann nochmals praktische Einsatzübungen wie etwa bei einer Rauchentwicklung in einem Haus oder das Beseitigen einer Ölspur auf dem Plan. Autowaschen und Aufräumen gehörten ebenso zur Aktion wie das gemeinsame Essen. Zufrieden über den Ablauf und über das Mittun der Mädchen und Jungs äußerten sich am Schluss die mitbeteiligten aktiven Wehrleute. Das Besondere bei den fingierten Einsätzen war, dass jeder Jugendliche einen Erwachsenen an die Seite bekommen hatte. Dass Jung und Alt miteinander üben, wird seitens der Freiwilligen Feuerwehr Aurach als sehr wichtig erachtet.

Text: Werner Wenk

FFW Windshofen

Voranzeige:

Dorffest am Samstag, den 6. Juli und Sonntag, den 7. Juli 2013
Es laden ein die Freiwillige Feuerwehr Windshofen e. V. sowie der Brieftaubenverein/Kleintierfreunde Windshofen.
Dorffestaufbau bereits am Samstag, den 29. Juni 2013 ab 8.30 Uhr sowie Zeltaufbau am Montag, den 1. Juli 2013 ab 17.00 Uhr.
Bitte um zahlreiche Teilnahme bei den Vorbereitungen.
gez.: die Vorstandschaften

Jugendfeuerwehr Windshofen-Weinberg

Donnerstag, 27. Juni 2013, 18.15 Uhr, Übung, Windshofen.

Altersjubilare



Wir gratulieren!

1. Juli 2013
Herrmann Georg, Eyerlohe,
80 Jahre

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde St. Peter und Paul, Aurach



Pfarrgasse 8,
91589 Aurach,
Tel. 09804/92110, Fax 09804/92111
E-Mail: info@pfarrgemeinde-aurach.de
www.pfarrgemeinde-aurach.de

27. Woche vom 29. Juni 2013 bis 7. Juli 2013

Samstag, 29. Juni 2013 – hl. Petrus u. Paulus

Kollekte für die Aufgaben des Hl. Vaters
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr VAM + Heinrich Buckel u. Verwandte [290]
Ged. + Klara Bohrer [110]
Ged. + Johann Heißwolf u. Angehörige [75]

Sonntag, 30. Juni 2013 – 13. Sonntag im Jahreskreis Patrozinium

Kollekte für die Aufgaben des Hl. Vaters
10.00 Uhr hl. Amt + Konrad u. Rosa Hertlein [39]
14.00 Uhr Sommerfest Kindertagesstätte

Mittwoch, 3. Juli 2013 – hl. Thomas

8.30 Uhr hl. Messe
Josef u. Katharina Gaab u. Geschwister [40]

Donnerstag, 4. Juli 2013 – hl. Ulrich

18.30 Uhr hl. Amt + Hans Frey [83]
Ged. + Theresia Nefzger [160]

Freitag, 5. Juli 2013 – hl. Antonius Maria Zaccaria

ab 8.30 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 6. Juli 2013 – hl. Maria Goretti (Marien-Samstag)

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr VAM + Hans Kern u. Söhne Hans u. Lorenz [222]

Sonntag, 7. Juli 2013 – Hochfest des hl. Willibald

10.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Kath. Pfarrgemeinde Maria Sieben Schmerzen, Weinberg

Kontakt Pfarramt wie Aurach



27. Woche vom 30. Juni 2013 bis 7. Juli 2013

Sonntag, 30. Juni 2013 –

13. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Aufgaben des Hl. Vaters
8.30 Uhr Pfarrgottesdienst

Dienstag, 2. Juli 2013 – Mariä Heimsuchung

18.30 Uhr hl. Amt + Paul u. Anna Sattler [58]

Freitag, 5. Juli 2013 – hl. Antonius Maria Zaccaria

ab 8.30 Uhr Krankenkommunion

Sonntag, 7. Juli 2013 – Hochfest des hl. Willibald

8.30 Uhr Dankamt zur lieben Mutter Gottes [67]

GEMEINSAME PFARRNACHRICHTEN

Krankenbesuchsdienst – Pfarreien Aurach und Weinberg
Gruppe 1 in Feuchtwangen/Dinkelsbühl

Ministrantenausflug

Am Samstag, den 6. Juli 2013 findet unser diesjähriger Ministrantenausflug nach Tripsdrill statt. Abfahrt ist in Aurach um 8.00 Uhr an der Schule und in Weinberg um 8.15 Uhr an der Bushaltestelle.

Neues Gotteslob für das Bistum Eichstätt

Ab sofort kann das neue Gotteslob, das dann voraussichtlich ab November 2013 in Gebrauch sein wird, im Pfarrbüro bestellt werden.

Das Gotteslob steht in folgenden Ausgaben zur Verfügung:

- Kunststoff grau
Naturschnitt, Softcover mit Goldprägung € 19,95
- Standardausgabe rot
Naturschnitt, Hardcover mit Überzug Balacron rot und Goldprägung € 22,00
- Kunstleder schwarz
Goldschnitt, Hardcover mit Goldprägung € 28,00
- Kunstleder weiß
Goldschnitt, Hardcover mit Goldprägung € 28,00
- Halbleder rot
Naturschnitt, Hardcover mit Goldprägung € 28,00



Kirchliche Verbände



Katholischer Deutscher Frauenbund – Zweigverein Aurach/Weinberg

Vergangene Woche unternahm der Frauenbund mit 18 Teilnehmerinnen einen abendlichen Ausflug nach Colmberg, um dort das Privatmuseum der Fam. Kleinschroth-Haspel zu besichtigen. In der vom bereits verstorbenen Hr. Kleinschroth über viele Jahrzehnte zusammengetragenen Sammlung finden sich viele Raritäten, die vom Alltagsleben, der Tradition und der Landwirtschaft in Franken erzählen. Die Führung durch das ehemalige bäuerliche Anwesen inmitten von Colmberg übernahmen die betagte Fr. Kleinschroth und deren Schwiegersohn. Sie überraschten die hochinteressierten Frauen mit bisweilen lehrreichen und hintergründigen Geschichten über Sammlerstücke.

Fazit: absolut lohnenswerter Besuch mit hohem Kulturfaktor!
Vielen Dank allen Teilnehmerinnen!



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißenkirchberg mit Aurach



Sonntag, 30. Juni 2013

9.30 Uhr Gottesdienst in Weißenkirchberg
mit Pfr. i. R. Klaus Walz

Sonntag, 7. Juli 2013

9.30 Uhr Gottesdienst in Weißenkirchberg
mit Pfrin. Walz

Evang.-Luth. Pfarramt Dombühl, Kirchengemeinde Kloster Sulz

Sonntag, 30. Juni 2013

14.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Dombühl in der Mehrzweckhalle mit Pfr. Lindner und der Band „Highway to Heal“; anschl. Gemeindefest vor der Mehrzweckhalle (bei schlechtem Wetter in der Mehrzweckhalle), für's leibliche Wohl ist gesorgt

Donnerstag, 4. Juli 2013

14.00 Uhr Seniorenkreis in Dombühl, zu Gast ist die TheaterAG der Grundschule Dombühl-Weißenkirchberg unter der Leitung von Werner Schädel

Sonntag, 7. Juli 2013

10.15 Uhr gem. Gottesdienst in **Dombühl** mit Werner Burkhardt
10.00 Uhr Kindergottesdienst in Kloster Sulz

Evang.-Luth. Kirche Feuchtwangen



Freitag, 28. Juni 2013

Stiftskirche:

9.00 Uhr Gottesdienst des Gymnasiums zur Abiturfeier 2013

Haus am Kirchplatz:

19.30 Uhr Blaues Kreuz

Samstag, 29. Juni 2013, ehemaliges Krankenhaus:

19.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30. Juni 2013, Stiftskirche:

9.00 Uhr Gottesdienst

Johanniskirche:

Gottesdienst und Kindergottesdienst

Haus am Kirchplatz:

9.30 Uhr bis 11.45 Uhr Bücherei geöffnet

Montag, 1. Juli 2013, Bauakademie:

14.00 Uhr Führung durch die Bauakademie für alle Interessierten - mit Herrn Huber und Dekan Hacker - Anmeldung erbeten im Dekanat

Gemeindehaus:

14.00 Uhr „Oase“ mit Betreuungsangebot

Gemeindehaus Dentlein:

17.30 Uhr Volkstanzkreis

Dienstag, 2. Juli 2013, Haus am Kirchplatz:

14.00 Uhr Seniorenkreis

Mittwoch, 3. Juli 2013, Altenheim:

9.30 Uhr Gottesdienst

Michaeliskirche:

19.30 Uhr Abendgottesdienst

Donnerstag, 4. Juli 2013, Gemeindehaus:

14.00 Uhr „Oase“ mit Betreuungsangebot

Altenheim - Wintergarten:

15.30 Uhr Selbsthilfegruppe für „Schlaganfallpatienten“

Haus am Kirchplatz:

20.00 Uhr Selbsthilfegruppe „Angehörige psychisch Kranker“

Schule

Johann-Anton-von-Zehmen-Grundschule

„Benimm ist in“

Unter diesem Motto wurden den beiden 4. Klassen die wichtigsten Benimmregeln von der Kunsthistorikerin von Weitzel-Mudersbach nahegebracht.

Welchen ersten Eindruck will ich geben?

Entscheidend nicht nur für später, sondern bereits in der neuen Schule im Herbst.

Wer grüßt wen zuerst? Wie stelle ich mich richtig vor?

Wie zeige ich mich höflich?

Nach diesen praktischen Übungen wurde der Tisch richtig gedeckt und Frau von Weitzel zeigte, wie man sich richtig beim Essen benimmt.

Wie gehe ich mit Besteck und Serviette um?

Nun kam der Höhepunkt. Dies musste natürlich auch praktisch geübt werden. Bei Schweinebraten mit „Kloß und Soß“ zeigten die Schüler ihre erworbenen Kenntnisse. Herr Knigge selig hätte seine Freude gehabt. Ob die Kinder ihr Wissen wohl zu Hause weitergeben werden?

Diesen Kurs bezuschusste der Elternbeirat, sodass nur das Essen von den Eltern bezahlt werden musste. Hierfür an dieser Stelle herzlichsten Dank.
Eva Görmer, Schulleitung





Kindertagesstätten

**Kindertagesstätte
„St. Peter und Paul“ Aurach**

Sommerfest



Am Sonntag, 30. Juni 2013 findet unser diesjähriges Sommerfest statt.

Beginn:

14.00 Uhr	Auftritt der Kinder
15.00 - 16.00 Uhr	Kutschfahrten und Spiele für Kinder
16.00 Uhr	Auftritt Mister Flip-Flop (Überraschungsgast)
15.00 - 17.00 Uhr	Bewirtung auf dem Rathausplatz mit Kaffee und Kuchen sowie kalten Getränken

Wir laden hierzu die gesamte Bevölkerung recht herzlich ein.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Kinder, Erzieherinnen und der Elternbeirat der Kita Aurach.

Vereine und Verbände

SSV Aurach

Abteilung Fußball

E1-Jun. (U11):

Freitag, 28.06.13 um 18.00 Uhr
TSV Windsbach - SSV Aurach 1

SSV Aurach

Für die Helfer- und Sponsorenveranstaltung am 05. Juli 2013 stehen noch einige An-/Abmeldungen aus. Wir bitten um umgehende Rückmeldung unter Telefon 09804-272 bzw. an klaschka-aurach@t-online.de.

Vorschau:

07. Juli 2013: Tag der offenen Tür mit Besichtigung des Sportheimneubaus bei Kaffee, Kuchen und Getränken. Rahmenprogramm: Hüpfburg, Kutschfahrten, Torwandschießen und Schießübungen an der Torschussmessmaschine.
gez.: die Vorstandschaft

Schützengesellschaft Aurach

Königsschießen:

Schießtage für das diesjährige Königsschießen sind am Freitag 28.06., Mittwoch 03.07., Freitag 05.07., Beginn jeweils 19.00 Uhr. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

SV 67 Weinberg

Abteilung Tennis

Am Sonntag, 30.06.2013 spielt unsere Damenmannschaft gegen Wernsbach-Weihezell.

Spielbeginn: 10.00 Uhr auf der Tennisanlage in Weinberg. Über zahlreiche Zuschauer würden wir uns freuen.
gez.: die Tennisabteilung

Am Samstag, den 27.07.2013, finden die Spiele der diesjährigen Vereinsmeisterschaft statt.

Wir beginnen um 9.30 Uhr. Jeder, der teilnehmen möchte, trägt sich bitte vom 01.07.2013 - 21.07.2013 in der Liste am Tennis-Häusle ein.

Da wir heuer unser 25-jähriges Vereinsjubiläum feiern, ist die Teilnahme an der VM-Meisterschaft kostenlos. Außerdem erhält jede/r teilnehmende Spieler/Spielerin ein Präsent vom Tennisverein. Also, mitmachen lohnt sich. Tragt euch schnell in die Liste ein. Die Siegerehrung findet im Zuge unserer Jubiläumsfeier ab 19.00 Uhr im Sportheim statt.

Gartenbauvereine Aurach und Weinberg

Unser diesjähriger gemeinsamer Ausflug der beiden Gartenbauvereine am **Sonntag, den 7. Juli 2013** führt uns durch das liebliche Taubertal nach Weikersheim mit dem gleichnamigen Schloss. Glanzpunkt ist der barocke Schlossgarten mit seinem einzigartigen Reichtum an Figuren, den wir nach der Ankunft bei einem Rundgang besichtigen werden. Weiterfahrt auf der Romantischen Straße vorbei an Walldürn nach Miltenberg, ein malerisches Städtchen am Main. Dort werden wir nach dem Mittagessen bei einer Stadtführung die sehenswerte Innenstadt mit einem Fremdenführer erkunden. Nach einem Aufenthalt zur freien Verfügung treffen wir uns mit Kaplan Florian Lehnert, der mit uns eine Andacht abhalten wird. Danach findet noch ein gemeinsames Abendessen in Bürgstadt bei Miltenberg statt. Rückfahrt über Weikersheim zur Autobahn und über Würzburg – Rothenburg zurück nach Aurach und Weinberg.

Abfahrt: 8.00 Uhr Weinberg, Bushaltestelle

8.10 Uhr Aurach, Rathausplatz

Rückkunft: ca. 21.00 Uhr

Anmeldungen bei Simon Bohrer, Tel. 1389; Eduard Hillermeier, Tel. 7268; Anni Rieber, Tel. 1436

Frauentreff

Am **Mittwoch, dem 3. Juli 2013** unternehmen wir eine Radtour nach **Bortenberg** in das **Gasthaus „Zur Linde“ von Familie Wendhack**. Radabfahrt ist in Weinberg um **18.00 Uhr** bei Fernseh-Hailmann. Wer möchte, kann auch gerne mit dem Pkw fahren.
F. Kleeberger

Sonstiges

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach

Besichtigung

von Maisbeständen nach Mulchsaat

Im Rahmen der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie lädt das AELF Ansbach zur Besichtigung von Maisbeständen ein, die im Mulchsaatverfahren nach Zwischenfrüchten gesät wurden. Die Besichtigungen finden an folgenden Standorten und Terminen jeweils um **19.30 Uhr** statt:

Montag, 01.07.2013:

Herrrieden-Leutenbuch und Lammelbach

Treffpunkt: **19.30 Uhr Leutenbuch** (Feld liegt am Ortsausgang von Leutenbuch, nördlicher Feldweg) Schwerpunkt: Maismulchsaat im Ökoanbau, unterschiedliche Zwischenfruchtarten und -mischungen, Untersaaten.

20.30 Uhr Lammelbach (Feld liegt am Ortsende von Lammelbach Richtung Reichenau) Schwerpunkt: Untersaaten in Mais, Herbizidversuch zu Untersaaten im Mais.

Mittwoch, 10.07.2013, Gebstattel

Treffpunkt: 19.30 Uhr direkt am Feld (Ortsausgang in Richtung Kirnberg, im Gewerbegebiet nach rechts, am Sportplatz vorbei). Schwerpunkt: verschiedene Zwischenfrüchte, unterschiedliche Grundbodenbearbeitung vor der Saat.

Weitere Hinweise finden Sie auch auf der Homepage des AELF: <http://www.aelf-an.bayern.de/>.

Ansprechpartner: Friedrich Beißer, Tel.-Nr. 0981/8908-152.

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit
Feuerwehr-NOTRUF 112



Das Mitteilungsblatt
ist ein Stück Heimat ...

Luchs

Du hast die Gans gestohlen...

Mag der Luchs überhaupt Gänse?



Wir informieren Sie auf unserer Webseite über die Rückkehr des Luchses. Ob er Gänse stiehlt oder ihn eher der Jäger mit dem Schießgewehr holt. Er braucht unsere Hilfe, wir benötigen Ihre Hilfe!

euRONATUR STIFTUNG

EuroNatur - Konstanzer Str. 22 - D-78315 Radolfzell - www.euronatur-wildtiere.org

Spendenkonto 818 2005 - BLZ 370 205 00 - Bank für Sozialwirtschaft Köln